

Werk

Titel: Hoffgerichts Ordnung: des Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten vnd Herrn

Verlag: Horn

Ort: Wolfenbüttel

Jahr: 1571

Kollektion: Juridica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN56374765X

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN56374765X>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=56374765X>

LOG Id: LOG_0004

LOG Titel: Römischer Keyserlicher Mayestat Confirmation der Fürstlichen Braunschweigischen Hoffgerichts Ordnung.

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Römischer Keyserli-
cher Mayestat Confirmation / der
Fürstlichen Braunschweigischen Hoff-
gerichts Ordnung.

WIR Ferdinandt / von
Gottes gnaden / Erwelter Rö-
mischer Keyser / zu allen zeiten
mehrer des Reichs / in Germa-
nien / zu Hungern und Bö-
heim / Dalmatien / Croatien /
vnd Schlawonien / etc. König / Infant in Hi-
spanien / Erzherzog zu Osterreich / Herzog zu
Burgundi / zu Brabant / zu Steyr / zu Carnten /
zu Crain / zu Vähemburg / zu Wirtemberg /
Ober vnd Nieder Schlesien / Fürst zu Schwa-
ben / Marggraff des Heiligen Römischen Rei-
ches / zu Burgaw / zu Merhern / Ober vnd
Nieder Lausniz / Gefürster Graffe zu Hab-
spurg / zu Tyrol / zu Pfürdt / zu Riburg / vnd zu
Görz / etc. Landtgraffe in Elsas / Herr auff der
Windischen Marck / zu Portenaw / vnd zu Sal-
niz /

b

nitz/etc. Bekennen öffentlich mit diesem Brieff/
vnd thun kundt allermenniglich: Das vns der
Hochgeborn/ Heinrich der Jünger/ Herzog zu
Braunschweig vnd Lüneburg/ vnser lieber
Oheim/ vnd Fürst/ vnterthenniglich zuerkennen
geben lassen.

Wiewol Sein Lieb die zeit derselben Regie-
rung/ sich dahin ernstlich beflissen / darmit in
seiner Lieb Fürstenthumben / menniglich Reich
vnd Arm/ was Standes der/ oder in wasserley
Sachen es were/ ein schleinig/ vnpartensch/ vnd
dem gemeinen beschriebenen Rechten gleichför-
mig Recht mitgetheilet würde / So hette sich
doch zugetragen / das durch fürfallende krieg/
verwüstung seiner Lieb Landt / vnd Leut / ver-
enderung des Regiments/ vnd andere zufell /
solch Gerichts Ordnung ganz vnd gar gefal-
len / die ordentlichen Process / in allerley Sa-
chen von den Partheyen gar vnfleissig / vnd et-
wa gar nicht gehalten / darauss allerley nichtig-
keiten vnd nulliteten/ auch schwerlicher vnkosten
vnd Schaden/ den Partheyen erfolget werden/
Nach dem nun solche gefehrliche vnd verderb-
liche Kriegsrüstungen/ Auffruhrn/ vnd verhin-
derung

derungen zum
vnd sich sein Lieb
selben/ als dem
Drigkeit oblieg
sehen zuhaben/
vorberachtung
ten/ ein Fürstlich
massen seiner
weiss / ein Für
Stadt Brauns
halten haben
ein heilsame v
schriebenen R
Drnung au
vnterthenniglic
aber solche sein
de/ auch noch
ffrig zeit/ etw
Recht nicht w
gesochten v
vmbgestossen
Hat vns dar
sen vnd geb
ser/ seiner L
vmb mehrer

mit diesem Brieff/
lich: Das uns der
Jünger/ Herzog zu
rg/ vnser lieber
niglich zuerkennen

der selben Regie-
elassen/ darmit in
menniglich Reich
oder in wasserley
onparteysch/ vnd
Rechten gleichför-
de/ So hette sich
fürfallende krieg/
t/ vnd Leut/ ver-
nd andere zufell/
nz vnd gar gefal-
s/ in allerley Sa-
r onfleissig/ vnd et-
as allerley nichtig-
hwerlicher vnkosten
en erfolgt werden/
eliche vnd verderb-
ffruhen/ vnd verhin-
drung

derungen zum theil gestillet/ vnd abgewendet/
vnd sich sein Lieb wol zuberichten hette/ das der-
selben/ als dem Landtsfürsten/ vnd ordenlicher
Obriegkeit obliegen wolte/ hierin gebürlichs ein-
sehen zuhaben/ So hette sein Lieb/ mit guter
vorbetrachtung vnd zeitigem Rath der Geler-
ten/ ein Fürsilich vnd bestendig Hoffgericht (In
massen seiner Lieb Vorfahren/ etwa gleicher
weiss/ ein Fürsilich Hoffgericht in seiner Lieb
Stadt Braunschweig/ auff dem Mosshause ge-
halten haben) anrichten/ besetzen/ vnd darüber
ein heilsame vnd mehrertheils den gemeinen be-
schriebenen Rechten/ gleichförmige Hoffgerichts
Ordnung aufgehen/ vnd uns im Druck also
untertheniglich fürbringen lassen/ Darmit
aber solche seiner Lieb getreue vnd wolmeinende/
auch nothwendige fleiss vnd arbeit/ in kün-
ftig zeit/ etwa durch die jenigen/ so gleich vnd
Recht nicht wol dulden vnd leiden köndten/ an-
gefochten vnd Calumniert/ oder vielleicht gar
umbgestossen/ vnd zurück gelegt werden möchte/
Hat uns darauff sein Lieb demütiglich angeruf-
fen vnd gebeten/ das wir als Römischer Key-
ser/ seiner Lieb dieselb Hoffgerichts Ordnung/
vmb mehrer bestendigkeit willen/ zu Confirmie-
ren/
b ij

ren / zubestettigen / vnd zubekrefftigen gnediglich
gerüchten.

Diemeil wir dann dieselb durch vnserre Ge-
lerten vnd Rechts verstendigen fleissiglich erse-
hen lassen / vnd außs dem Bericht befunden / das
sie dem Rechten vnd aller billichkeit gemess / auch
alten herkommen vnd löblichen gebreuchen / vnd
gewonheiten gegründet / So haben wir ange-
sehen gedachts vnseres lieben Dheimen vnd Für-
sten demütig ziemlich bitt. Vnd darumb mit
wolbedachtem muth / gutem rath / vnd rechter
wissen / die obberührte Hoffgerichts Ordnung
in allen ihren worten / Clauseln / Puncten / Arti-
ckeln / Inhaltungen / Meinungen / vnd begreif-
fungen / als Erwelter vnd jeko Regierender
Römischer Keyser / Confirmiert / bestattet vnd
bekrefftiget / Confirmieren / bestatten / vnd bekre-
fftigen die auch hiemit von Römischer Keyserli-
cher macht / vollkommenheit / wissenlich / in
Krafft dieses Brieffs / was wir von Rechts vnd
billigkeit wegen daran zu Confirmieren / zube-
krefftigen / vnd zubestatten haben / sollen vnd mö-
gen / Vnd meinen / sehen / vnd wollen / Das ob-
gemelte Hoffgerichts Ordnung / in allen ihren
Worten /

Worten / Gl
tungen / M
vnd außserh
mächtig sein
halten / vnd
fer lieber D
zu Brauns
Lieb Nachfo
brauchen v
allermennig

Vnd g
Schwefürch
chen / Prel
tern / Knech
thumben /
leuten / So
tern / Rath
allen ander
nen vnd g
den gedach
hog Heim
In was
ernstlich
wollen / d

verfessigen gnediglich

elb durch vnserer Ge-
rigen fleissiglich erse-
bericht besunden/das
lichkeit gemeins/ auch
en gebreuchen / vnd
So haben wir ange-
Dheimen vnd Für-
Vnd darumb mit
rach / vnd rechter
gerichts Ordnung
in/Puncten/Arti-
ungen/vnd begreif-
seho Regierender
iert / besattet vnd
besatteten/vnd befre-
kaiserlicher Keyserli-
eit / wissenlich / in
wir von Rechts vnd
Confirmieren / zu be-
aben/sollen vnd mö-
vnd wollen/Das ob-
nung / in allen irem
Worten/

Worten/Glauseln/Puncten/Artickeln/Inhal-
tungen/Meinungen/vnd begreiffungen/inner
vnd ausserhalb Gerichts / ganz frefftig / vnd
mechtig sein/ stett/ vest/ vnd vnuerbrüchlich ge-
halten/vnd volnzogen werden/vnd gemelter vn-
ser lieber Dheim vnd Fürst/ Heinrich/ Herzog
zu Braunschweig vnd Lüneburg / vnd seiner
Lieb Nachkommen/ dabey bleiben/ sich deren ge-
brauchen vnd geniessen sollen vnd mögen / von
allermenniglich vnuerhindert.

Vnd gebieten darauff allen vnd jeglichen
Schurfürsten/ Fürsten/ Geistlichen vnd Weltli-
chen/Prelaten/ Graffen/ Freyen/ Herrn/ Rit-
tern/Knechten/Hauptleuten/Landvögten/Vitz-
thumben/Vögten/Pflegern/Vorwesern/Amp-
leuten/Schuldttheissen/ Bürgermeistern/Rich-
tern/Rethen/Bürgern/Gemeinden/vnd sonst
allen andern vnsern/ vnd des Reichs Vntertha-
nen vnd getrewen/vnd sonderlich allen vnd je-
den gedachts vnserer lieben Dheims vnd F. Her-
zog Heinrichs zu Braunschweig Vnterthanen/
In was Wirten/ Stadts oder Wesens die sein/
ernstlich vnd vestiglich mit diesem Brieff/ vnd
wollen/das sie gemelten vnsern lieben Dheim
b iij vnd

4
vnd Fürsten/ vnd seiner Lieb Nachkommen/ an
obberührter Hoffgerichts Ordnung/ auch dieser
vnsrer Keyserlichen Confirmation/ bestetigung/
vnd bekräftigung/ nicht hindern noch irren/ son-
dern sie dero geruhiglich gebrauchen/ genießsen/
vnd genzlich dabey bleiben lassen/ vnd hiewieder
nicht thun/ dringen/ bekümmern/ oder beschwe-
ren/ noch des jemandt andern zuthun gestatten/
in kein weis/ alsz lieb einem jeden sey/ vnsrer vnd
des Reichs schwere vngnad vnd straff/ vnd darzu
ein peen/ Nemblich/ Vierzig Mark löttigs Golt
des zuuermeiden/ die ein jeder/ so oft er freuent-
lich hiewieder thete/ vns halb in vnsrer vnd des
Reichs Cammer/ vnd den andern halben theil
vieltgemeltem vnserm lieben Oheimen vnd Für-
sten/ Herzog Heinrichen zu Braunschweig/ vnd
seiner Lieb Nachkommen/ vnnachlesslich zubeza-
len/ verfallen sein solle. Mit vorkundt dieses
Brieffs/ besiegelt mit vnserm Keyserlichen an-
hangenden Insiegel/ Geben in vnsrer vnd des
Reichs Stadt Augspurg/ den Fünfften Tag des
Monats Augusti/ Nach Christi vnser lieben
H E R R N geburt/ Fünffzehen-Hundert/
vnd im Neun vnd fünffzigsten/ vnser Reiche/
des Römischen im Neun vnd Zwanzigsten/
vnd

vnd der
Tharen.

Daniel Arc
tinen.

v.

Gier

und der andern im Drey und Drenssigsten
Jahren.

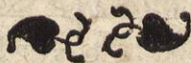
FERDINANDVS.

Ad Mandatum domini Electi
Imperatoris proprium.

Daniel Archiepiscopus Mogun-
tinen. Archicancellarius.

^t
V. Seld.

Vi. Kirchschlager Stz.



Hiernach folget die Fürstliche
Braunschweigische Hoffgerichts
Ordnung.

